

Erledigt Howto: AMD, Intel-Legacy - VirtualBox

Beitrag von „ralf.“ vom 15. November 2015, 18:30



Dieses Tutorial ist für Mountain Lion bis El Capitan.

Hardware

Intel-CPUs ([AMD/Ryzen -> hier - Klick](#))

Software

- bis Windows 10 Version 1703 - Build 15063 - Virtualbox 5.0.40
- ab Windows 10 Version 1709 - Build 16299 - Virtualbox 5.2.2 installieren

Snow Leopard

Eine Snow Leopard-Maschine installieren

[Anleitung: Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren \(auch Skylake-CPUs\)](#)

Mountain Lion kann man im [Appstore](#) beziehen.

Appliance importieren

Die Enoch.ova-Datei von [hier runterladen](#) und mit 7Zip entpacken.

VirtualBox öffnen. Datei/Appliance importieren

Und die ova-Datei auswählen.

Weiter/Importieren

Die neue Maschine mit dem Namen macos einmal zum Testen starten. Man sollte bis ins Enoch-Menü gelangen. Falls es nicht funktioniert, das ganze hier abbrechen.

Die Maschine ausschalten (im Fenster „Beenden der virtuellen Maschine“: für diese Anleitung immer den unteren Punkt auswählen).

Installationsdateien auf dem Installations-Medium installieren

Die Snow Leopard-Maschine anklicken. Ändern/Massenspeicher

Auf das Symbol Festplatte-Plus „Vorhandene Platte auswählen,,.

Im Ordner C:\... VirtualBox VMs\Macos die kleinere vmdk-Datei auswählen.

Snow Leopard starten.

Das [Installationstick-Creating-Tool](#) runterladen und durch anklicken die Installation dieses Installers starten (Damit das funktioniert muss die Install OS.app im Applications-Ordner liegen und min 30 GB auf der virtuellen HDD frei sein).

Yosemite, El Capitan

Spoiler anzeigen

Die Maschine ausschalten.

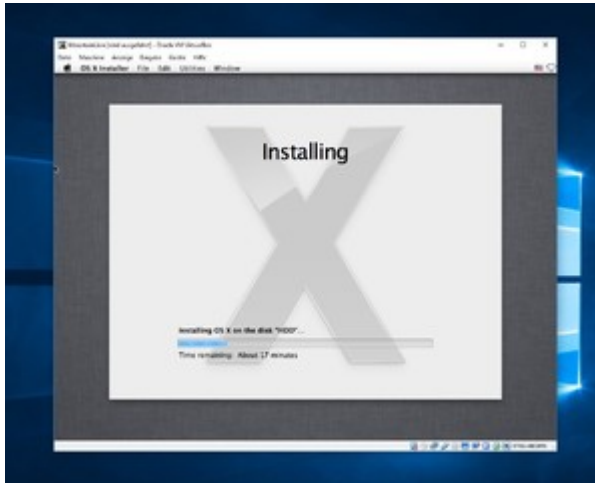
Die Installation

Macos starten und im Menü eventuell die Bootflags **-f npci=0x2000 darkwake=1 -v** eingeben

und dann Enter drücken. Zusätzliche Bootflags können helfen: `-f kext-dev-mode=1 -x`

Wenn alles gut gegangen ist, gelangt man in den Installer.

Sprachen English. Weiter klicken und MacosHDD zum Installieren auswählen.



Nach etwa 20 Minuten fährt die Maschine runter und es entsteht eine Kernel Panic die wir getrost ignorieren. Ausschalten

Neu starten.

Im Menü MacosHDD auswählen, evtl Bootflags eingeben: `-f`, Enter.

Alle notwendigen Einstellungen vornehmen, Passwort vergeben, dann ist man schon am Desktop.

Sicherheitskopie

Sicherheitskopie der Maschine: Wenn die Maschine ausgeschaltet ist, im VB-Manager rechte Maustaste drauf und Klonen.

Probleme

[Freeze](#) beim Flashplayer in Safari

Alternative: Nur für Mainboards mit UEFI-Mode

Beitrag von „derHackfan“ vom 15. November 2015, 20:18



Sehr nette Anleitung!

Vielleicht werde ich das mal auf Windoof 10 ausprobieren, wobei das ja mehr ein **"Mavericks als Zwischenschritt, um ein vernünftiges Installationsmedium zu erstellen"** ist.

Beitrag von „ralf.“ vom 15. November 2015, 21:08

Okay,
würde mich über ein Feedback freuen 😊

Beitrag von „fundave3“ vom 15. November 2015, 23:14

Für osx gibts doch gar keine Guest Additions daher müsste das doch eher Träge laufen oder?

Beitrag von „ralf.“ vom 16. November 2015, 12:41

Ryzen, FX, Fusion: Snow Leopard in VirtualBox

[Diese neue Snow-Leopard-Anleitung ist viel einfacher -> Klick](#)

Software

ImgBurn 2.5.7.0

Virtualbox 5.2.4

Snow Leopard DVD 10.6.3 (die weiße DVD)

Hardware

Ryzen 1000er und 2000er, APU-AMDs, Bulldozer (bisher nur beim Ryzen getestet)

Bios

Im Bios: AMD-V oder SVM-Mode aktivieren

Installation

Das Programm ImgBurn 2.5.7.0 installieren. Mit dem Programm ImgBurn aus der DVD eine ISO erzeugen.

Virtualbox 5.2.4 installieren, und öffnen. Datei/Apliance importieren: SnowLeopard-Ryzen.ova aus dem Paket [Ryzen Snow Leopard.7z](#)

Ändern Massenspeicher/Festplatte hinzufügen.

Auf das CD-Symbol und dort die India Legacy Ryzen MacPro3,1.dmg aus dem Anhang runterladen und auswählen.

Ändern/USB auf USB2 - bei USB3 friert die Maschine ein. Dann auch nur USB2-Sticks

verwenden.

Start

Im Menü angekommen. Unten auf das CD-Symbol und die Snow Leopard ISO auswählen. F5 drücken.

Da sollte jetzt in der Mitte die Mac OS X Install DVD erscheinen.

Ein paar Bootflags können da noch eingegeben werden, etwa:

-v busratio=20 colors= 16 npci=0x2000

evtl noch das -x für den Safe Mode

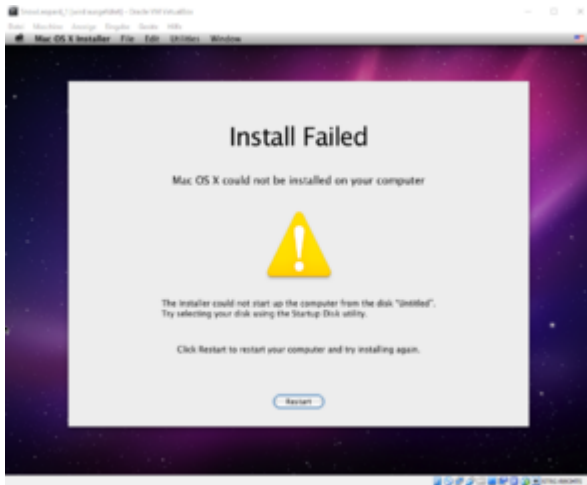
-f für den neu Aufbau des kernelcache

Und Enter drücken.

Installation durchführen.

Folgender Fehler, wenn die DVD nicht ausgewählt wurde:

Am Ende der Installation taucht ein Fenster auf: Installation Failed
The Installer could not start up the computer from the disk...



Nicht weiter davon ablenken lassen und schließen.

Ändern/Massenspeicher Auf das CD-Symbol und dort die India Legacy Ryzen MacPro3,1.dmg aus dem Anhang auswählen.

Booten und die Installations-Einstellungen vornehmen.

Sicherheitskopie

Sicherheitskopie, brauche ich nicht?

Wenn Snow Leopard ein paar mal abgestürzt ist, passiert ja oft beim runterfahren, läuft es nicht mehr stabil, USB-Sticks lassen sich kaum noch einbinden. Darum, wenn die Inst fertig ist. SL am besten als Appliance abspeichern. VirtualBox Manager/Datei/Apliance exportieren.

Bootloader auf der HDD

Damit man nicht jedesmal die Bootflags eingeben muss. Enoch auf die HDD installieren. Und von der Bootloader-Image den Extra-Ordner und die Datei boot auf die HDD kopieren.

Änderungen an der plist: im Extra-Ordner liegt die Preboot.dmg diese mounten, die darin befindliche plist öffnen. Z.B. diese Flags eintragen:

<Kernel Flags>

<String>-v busratio=20 colors= 16 npci=0x2000</String>

Comboupdate und die restlichen Updates Installieren.

El Capitan Download möglich wenn man im Bootloader-Menü das folgendes Bootflag eintippt und Enter: -force64



[El Capitan im AppStore](#)



Mit dem macOS Patcher lässt sich mit dem Bootflag : -force64 auch Sierra – Mojave aus dem Appstore runterladen (aus dem AppStore laden ist legal und entspricht den Forenregeln).

[AMD/Ryzen El Capitan Anleitung](#)

Beitrag von „Wolfe“ vom 16. November 2015, 14:20

Wie ist denn die Performance von Snow Leopard in Virtualbox? Geht der Sound und welche Rolle spielt diese Gasterweiterung?

Vielleicht interessiert sich anitae doch für eine virtuelle Lösung...

Beitrag von „ralf.“ vom 16. November 2015, 14:31

El Capitan aus dem App Store laden ohne sich anmelden zu müssen

Man braucht eine ziemlich leistungsstarke CPU um das auszuführen

Wenn man keine laufendes macOS hat, Snow Leopard mit allen Updates in Virtualbox installieren - [Klick](#): Booten mit dem Boot Arg: -force64

OS X El Capitan hier laden - [Klick](#) - Eine Datei mit dem Namen "InstallMacOSX.dmg" wird heruntergeladen. Dieses Image mit einem Doppelklick mounten. In dem Image ist eine Datei: InstallMacOSX.pkg

Das Programm ausführen, dann landet eine Install mac OS El Capitan.app im Application-Ordner.

Beitrag von „rompicoglioni“ vom 16. November 2015, 14:58

[Zitat von ralf.](#)

[@rompicoglioni](#)

dein erneutes Dislike...

Meinen Standpunkt zu jeder deiner Vbox-Anleitungen kennst du.

Beitrag von „rompicoglioni“ vom 16. November 2015, 15:53

So wie ich das sehe ist hier jede Diskussion zwecklos.

Beitrag von „fundave3“ vom 16. November 2015, 15:58

[@Wolfe](#) nun die gasterweiterung sind wie Treiber die das Arbeiten in einer VM erleichtern. Da es für Mac OSX spwas nicht gibt gibt es viele Einschränkungen. Sound geht nicht mit etwas glück findest du irgendwo im Netz selbstzusammengebastelte Treiber.

Beitrag von „rompicoglioni“ vom 16. November 2015, 21:19

Muahaha!!



Nööö, aber wannst meinst.

Beitrag von „ralf.“ vom 16. November 2015, 21:28

Mavericks und Mountain Lion

Der Kernel liegt auf der Root-Ebene und heißt mach_kernel.

Diese gepatchten Kernel funktionieren gut:

Mavericks: BSA_10.9.5_FX_rc1

Mountain Lion: 10.8.5_Sinetek_Anv_Bronzovka_rc5

Die Datei mach_kernel auf der Root-Ebene löschen und durch den gepatchten ersetzen.

Im Ordner System/Library/Caches/com.apple.kext.caches/Startup/ die Datei kernelcache löschen.

Mit Kext Wizard den kernelcache wieder aufbauen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. November 2015, 21:46



Vielleicht steckt ja sogar der weiße Rauschebart dahinter.

Aber mal Spaß bei Seite, am Ende landen sie alle [Hier](#) und müssen erkennen, das ist die absolute Nummer 1.

Ich habe auch einen account bei toor68.moc, aber eigentlich brauche ich ihn nicht, da wurde mir nicht (wirklich) geholfen. 😄

Beitrag von „rompicoglioni“ vom 17. November 2015, 21:37

[OT]



Der war guuuut ralf.

[/OT]

Beitrag von „fundave3“ vom 17. November 2015, 23:07

Äm ralf ich glaub es wäre besser solche Vergleiche zu lassen. Erst der Bärtige nd jetzt AkimoA nenene.

Beitrag von „ralf.“ vom 27. Oktober 2017, 13:37



macOS laden

Snow Leopard in VirtualBox installieren [so](#) oder [so](#).

Es ist mindestens 10.6.8 erforderlich um die Apps zu laden, und zu entpacken:

- [Mountain Lion](#) - [Direktlink](#)
- [Yoemite](#) - [Direktlink](#)
- [El Capitan](#) - [Direktlink](#)

Die InstallMacOSX.dmg per Doppelklick mounten (ein schnellerer Weg: Terminal `hdiutil attach`

eingeben, die dmg ins Terminal ziehen und noch -noverify eintippen). In dem Fenster befindet sich eine InstallMacOSX.pkg. Diese ausführen, dann wird eine Install macOS.app in den Applications-Ordner kopiert (Snow Leopard 10.6.8 sollte dabei mit 64Bit und darf dabei nicht im Safe-Mode laufen).

Bios

Im Bios: AMD-V oder SVM-Mode aktivieren

Appliance importieren

Die **Enoch.ova** [von hier dem Anhang](#) runterladen und entpacken.

VirtualBox öffnen. Datei/Appliance importieren

Und die ova-Datei auswählen.

Weiter/Importieren

Installationsdateien auf dem Installations-Medium installieren

Die Snow Leopard-Maschine anklicken. Ändern/Massenspeicher

Auf das Symbol Festplatte-Plus „Vorhandene Platte auswählen,,.

Im Ordner C:\... VirtualBox VMS\Macos die kleinere vmdk-Datei auswählen.

Snow Leopard starten.

Das eine Laufwerk muss Bootstick heißen Dann folgendes ins Terminal kopieren, und Enter

Code

1. `hdiutil attach /Applications/Install*/*/Sh*/InstallESD.dmg -noverify -nobrowse -mountpoint /Volumes/image; sudo asr restore -source /Volumes/image/BaseSystem.dmg -target /Volumes/Bootstick -noprompt -noverify -erase; diskutil rename /Volumes/OS*/ Boot; diskutil rename /Volumes/Mac*/ Boot; cp -rp /Volumes/image/B* /Volumes/Boot/; rm /Volumes/Boot/System/Inst*/Pa*; cp -rp /Volumes/image/P*`

/Volumes/Boot/System/Installation/

Manchmal werden die Package-Dateien nicht mit kopiert. In Disk Utility müsste die InstallESD.dmg gemountet sein. Einmal mit der rechten Maustaste drauf und öffnen. In dem Fenster den Ordner Package kopieren.

Und in dem Laufwerk dass jetzt Boot heißen sollte in den Ordner System/Installation kopieren, falls er d nicht vorhanden ist.

Kernel

Einen zum installiertem OS und zur CPU passenden Kerne runterladen.

K10-Kernel sind hier im [Anhang - Klick](#) - (Empfehlung: kernel von oder mit Bronya)

Weiter Kernel [hier - Klick](#)

Für Yosemite und El Capitan den Kernel auf das installierte Laufwerk kopieren: Boot/System/Library/Kernels/ (Den Ordner Kernels noch erstellen).

Prelinkedkernel falls vorhanden nach /System/Library/Prelinkedkernels

Falls nicht vorhanden, den Cache bzw. Prelinkedkernel neu aufbauen. Und dann auch kontrollieren ob sich das Datum des Prelinkedkernels aktualisiert hat.

Bis Macericks einen AMD mach_kernel Direkt auf die SSD kopieren. Dazu im Terminal eingeben: sudo cp

Dann den mach_kernel mit der Maus ins Terminal ziehen, anschließend die SSD ins Terminal ziehen und Enter, Password (Terminalscript etwa so: sudo cp ~/Desktop/mach_kernel SSD)

Zur Sicherheit kann man den Cache neu aufbauen (oder man verwendet beim Booten das Bootflag -f), hier z.B. mit Kext Wizard oder dem Hackintool. Und die Snow Leopard-Maschine ausschalten.

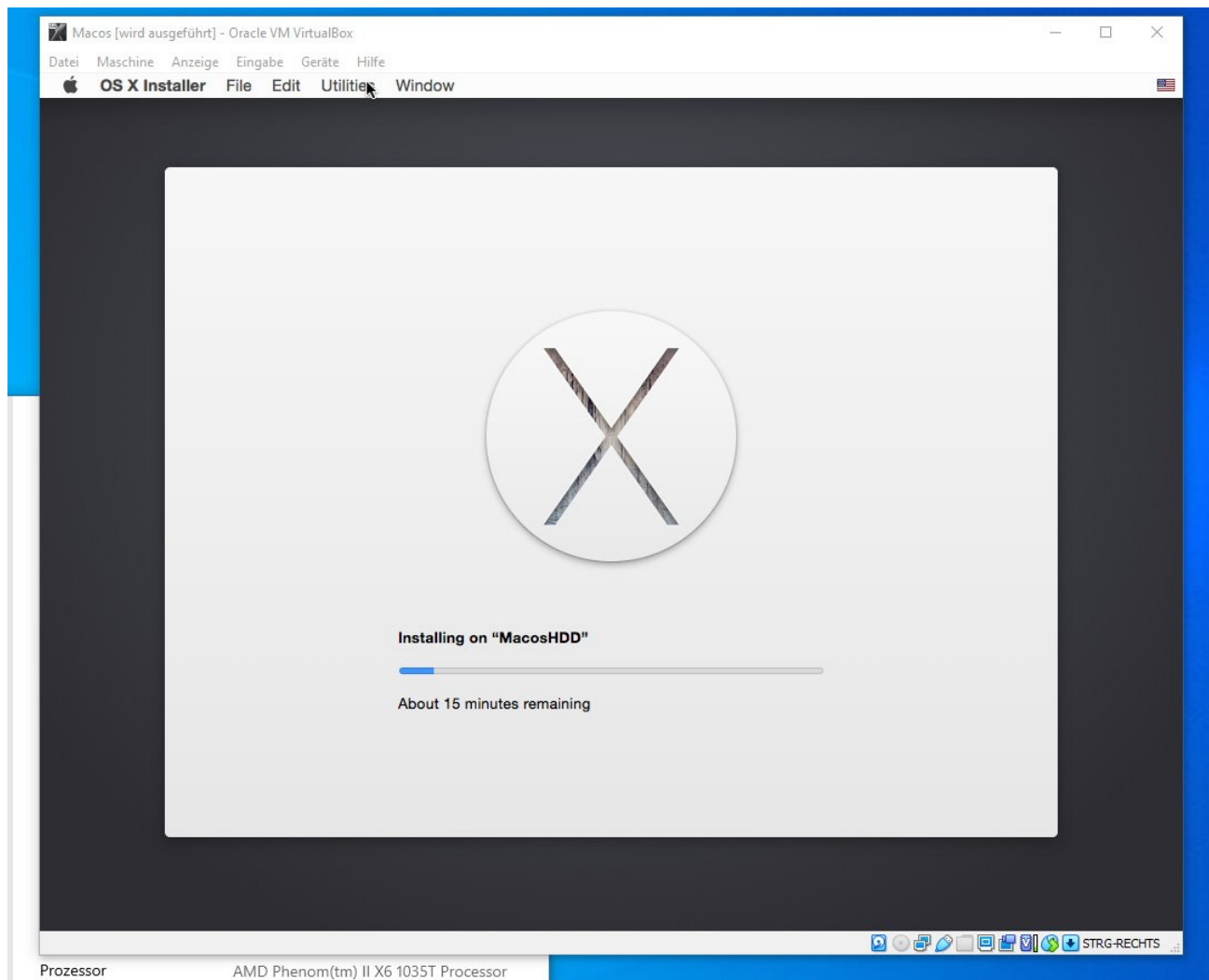
Die Installation

Macos starten und im Menü eventuell die Bootflags **-f npci=0x2000 darkwake=1 -v** eingeben (englisches Tastaturlayout) und dann Enter drücken. Bei Startproblemen noch zusätzlich das Flag: **-x**

Yosemite könnte die brauchen: **kext-dev-mode=1 darkwake=1 colors=32 -v**

Wenn alles gut gegangen ist, gelangt man in den Installer.

Sprachen English. Weiter klicken und MacosHDD zum Installieren auswählen.



Nach etwa 20 Minuten fährt die Maschine runter und es entsteht eine Kernel Panic die wir getrost ignorieren. Ausschalten

In der Snow Leopard Maschine die jetzt 10GB große virtuelle Festplatte aus Im Ordner C:\... VirtualBox VMs\Macos einbinden. Und Snow Leopard starten.

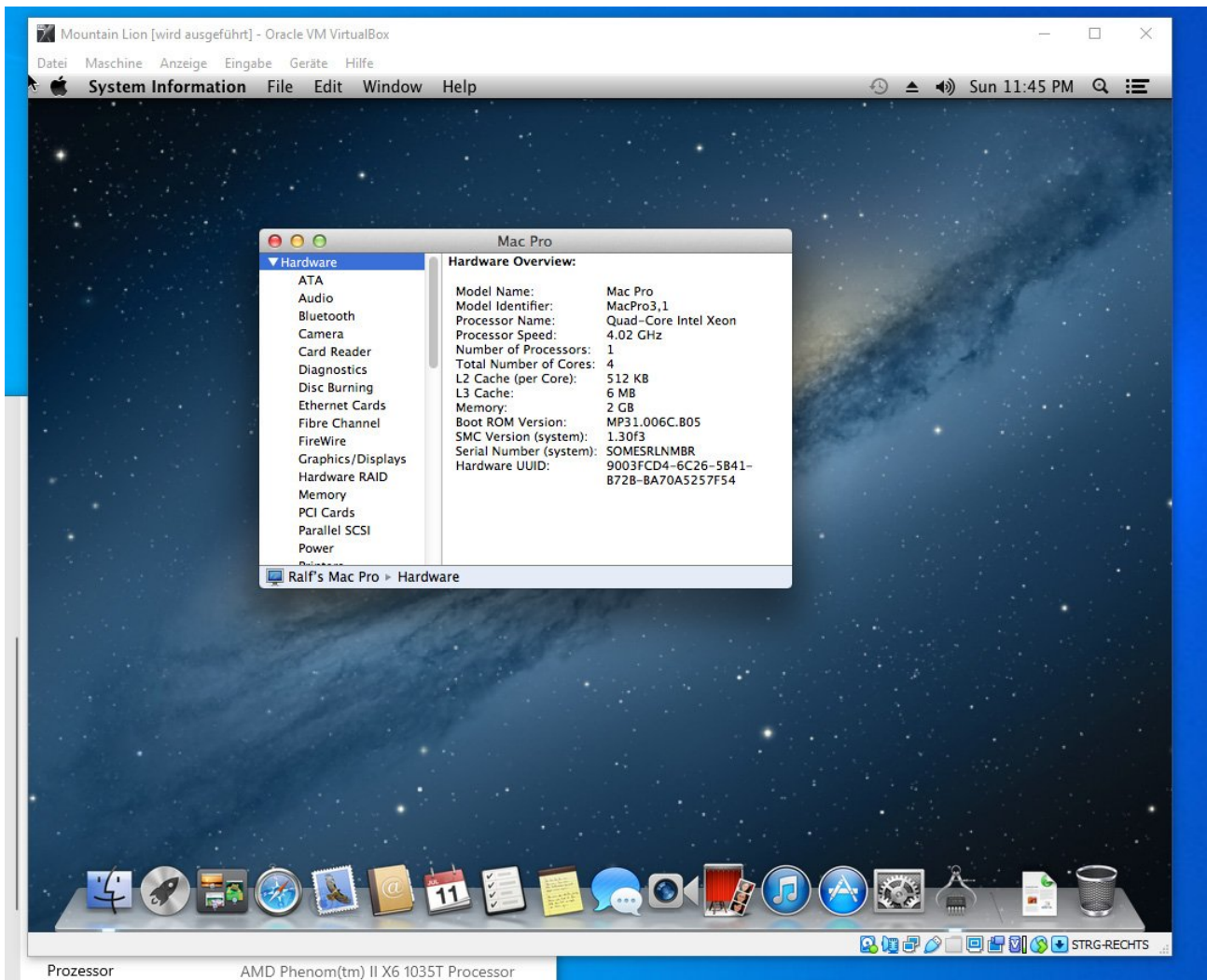
Für Yosemite und El Capitan den Kernel auch auf die virtuelle Festplatte nach System/Library/Kernels kopieren, und eventuell den prelinkedkernel löschen, Verzeichnis System/Library/Prelinkedkernels. Oder vom Bootstick auf die Virtuelle Festplatte kopieren, und den alten ersetzen.

Bis Macericks den AMD mach_kernel Direkt auf die installierte Festplatte kopieren.

Neu starten.

Im Menü MacosHDD auswählen, evtl Bootflags eingeben: **-f**, Enter.

Alle notwendigen Einstellungen vornehmen, Passwort vergeben, dann ist man schon am Desktop.



Sicherheitskopie

Sicherheitskopie der Maschine: Wenn die Maschine ausgeschaltet ist, im VB-Manager rechte Maustaste drauf und Klonen.

Beitrag von „Assindia“ vom 29. Oktober 2021, 14:10

[Zitat von ralf.](#)

Ändern Massenspeicher/Festplatte hinzufügen: 100 MB (auch wenn auf dem PC nicht

so viel Speicherplatz ist).

Ich versuche VM laufen zu bekommen, unter den Vorraussetzungen.

Welcher Speicher ist dort gemeint, komme dort nicht weiter.

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Oktober 2021, 22:28

100 GB Festplattenspeicher für die virtuelle Platte war gemeint - Nicht so wichtig, geht auch mit der Standardeinstellung.

Probier sonst [diese Anleitung](#), die ist für Snow Leopard viel einfacher, oder [diese Anleitung](#) für High Sierra